



Fabrizio Gatti

Der amerikanische Agent

400 Seiten

Euro 25,00 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im März 2020

Übersetzt von Friederike Hausmann, Rita Seuß

ISBN 978-3-95614-354-0

Ein Tatsachenroman über die geheimen Aktionen der CIA, über die Schattenwelt von Politik und Macht und den »amerikanischen Geist« in Europa.

Als der Journalist Fabrizio Gatti von einem angeblichen CIA-Agenten kontaktiert wird, der ihm seine Geschichte anvertrauen will, ist er zunächst skeptisch. Doch als »Simone Pace« ihm bei ihren klandestinen Treffen von den unzähligen verdeckten Aktionen des mächtigsten Geheimdienstes der Welt erzählt, in die er selbst involviert war, beginnt Gatti ihm zu glauben, recherchiert, führt Interviews mit Zeugen.

Dieses Buch erzählt die wahre Geschichte einer geheimen Einheit der CIA, die versteckt Einfluss auf die europäischen Demokratien nimmt. Sie haben getötet, Parteien finanziert, Anschläge unterstützt. Die Liste ihrer Operationen umfasst Verbrechen, die in einem Zeitraum von dreißig Jahren verübt wurden. In Brüssel sind sie an der Ermordung Gerald Bulls beteiligt, in Italien haben sie bei der Revolution der Justiz ihre Hand im Spiel. Sie stehlen die Kommunikationscodes von Putins Russland, Bankgeheimnisse aus der Schweiz. Sie entführen islamistische Imame. Fabrizio Gatti rekonstruiert die Ereignisse in Form eines Tatsachenromans, der sich wie ein Thriller liest und uns einen Einblick verschafft in die Abgründe eines Geheimdienstes und der die amerikanische Politik in Europa in neuem Licht erscheinen lässt.



© Verlag Antje Kunstmann

Fabrizio Gatti

Fabrizio Gatti, geboren 1966, ist Journalist und Autor. 2007 erhielt er den Europäischen Journalistenpreis. Für sein Buch "Bilal. Als Illegaler auf dem Weg nach Europa" wurde er mit dem Premio Terzani ausgezeichnet (2008).

Pressestimmen

"Fabrizio Gatti widmet diesen Roman allen Opfern staatlicher Gewalt. Und daran gilt es zu denken, wenn man von den Machenschaften der Geheimdienste liest, denn sie üben staatliche Gewalt aus – und ohne darüber Rechenschaft abzulegen. Fazit: Wer den offiziellen Wahrheiten misstraut und wissen will, wie es wirklich zugeht in der Welt der angewandten Politik, sollte dieses Buch lesen."

Hans Durrer, Bücher & Bilder

"Gatti verpackt sein Recherchematerial über den CIA in eine literarische Form. [...] Spannende Details und Denkanstöße, ein Blick hinter die Kulissen der Geschichte sozusagen. (...) Der Autor ist ein hervorragender Rechercheur. Deshalb kann man davon ausgehen, dass vieles davon stimmt oder es zumindest gute Indizien dafür gibt. Vermutlich hat Gatti aber einige Striche und Verbindungen dicker gezeichnet als ihm das in einem reinen Sachbuch möglich gewesen wäre."

Gabriele Intemann, Radio Bremen 2

"Das Buch bezieht seine Spannung dadurch, dass es sich wie ein Thriller liest und doch Wirklichkeit referiert."

Gerhard Altmann, Buchkultur

"Mag sein, dass das alles nur unglaubliche Zufälle sind. Aber sie verdienen es, dass man ihnen nachgeht", schreibt Gatti an einer Stelle. Sein Text rüttelt auf. Auf dem Spiel stehen sogenannte westliche Werte wie Demokratie und Zivilgesellschaft."

Gudrun Braunsperger, Ö1 Ex Libris

"Wirklich ganz groß aber wird die Erzählung, wenn sie von der Psychologie der Rekrutierung und der Menschenführung durch Lüge erzählt."

Kulturnews